

Das Leben im 21. Jahrhundert gestalten lernen.



# InfoBox

## Kompetenzen

### Good Practice und Materialien

I.	Vorausschauendes Denken, Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich von Zukunftsszenarien und -entwürfen .....	2
II.	Fähigkeit zu interdisziplinären Herangehensweisen bei Problemlösungen und Innovationen .....	3
III.	Vernetzungs- und Planungskompetenz .....	4
IV.	Fähigkeit zur Gemeinschaftlichkeit und Solidarität .....	5
V.	Verständigungskompetenz .....	6
VI.	Fähigkeit sich und andere zu motivieren .....	7
VII.	Kompetenz zur distanzierten Reflexion über individuelle wie kulturelle Leitbilder .....	8

## I. Vorausschauendes Denken, Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich von Zukunftsszenarien und -entwürfen

### *Good Practice*

Zukunftswerkstatt mit Schülern der 10. Klasse in den Fächern Biologie und Deutsch (Realschule in Berlin Treptow)

*Literatur:* Katja Schulz: Mut zum Träumen. Die Zukunftswerkstatt als Methode aktivierender Umweltbildung. Eine Handreichung des Modellversuchs SchUB beim BUND Berlin. Berlin o. J.

Trainshuttle 21 – Multimediaprojekt zum Thema „Zukünftige Mobilität“ aus dem Energie- und Verkehrszentrum eines Gymnasiums (Schillerschule Hannover)

*Literatur:* Wiedemann, Reinhard: Wie Schmetterlinge fliegen ... Schüler programmieren ihre Verkehrsvision. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand, Berlin 2000, S.17-18

### *Materialien*

Albers, Olaf/Broux, Arno: Zukunftswerkstatt und Szenariotechnik. Ein Methodenbuch für Schule und Hochschule. Weinheim und Basel 1999

Burow, Olaf-Axel/Neumann-Schönwetter, Marina (Hrsg.): Zukunftswerkstatt in Schule und Unterricht. Bergmann + Helbig Verlag, Hamburg 1995

Erhard Friedrich Verlag (Hrsg.): Zeitschrift Schüler, Themenheft: Zukunft. Seelze 1998

Katholische Schüler-innen-Jugend Österreichs – KSJÖ (Hrsg.): Kreativität und Schule. Studien Verlag, Innsbruck-Wien 1996

Kuhnt, Beate/Müllert, Norbert R.: Moderationsfibel Zukunftswerkstätten. Verstehen – anleiten – einsetzen. Das Praxisbuch zur Sozialen Problemlösungsmethode Zukunftswerkstatt. Münster 1996

## II. Fähigkeit zu interdisziplinären Herangehensweisen bei Problemlösungen und Innovationen

### *Good Practice*

Honig-Projekt eines zehnten Jahrgangs der Bettina von Arnim Schule.

*Literatur:* Romy Kornau: Süße Sünden auf frischen Croissants.

Schüler untersuchen Transportbeziehungen. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand, Berlin 2000. S.10 ff.

Energieprojekt eines Oberstufenzentrums in Berlin.

*Literatur:* Fruchtbarer Energieunterricht. In: BUND Berlin (Hrsg.):

Klima & Energie. AnSchub - Das Forum für Schulische Umweltbildung in Berlin 4/94, S.3 ff.

### *Materialien*

Maxlmoser, Wolfgang: Mindmapping im Unterricht. Vom Gedankenfluss zum Wissensnetz. Verlag Holder-Pichler-Tempsky, Wien 1998

Natur & Kultur - Institut für ökologische Forschung und Bildung e.V. (Hrsg.): Unterrichtspraxis "Agenda 21 und Produktlinien". Modellprojekt "Energiesparen am Beispiel alltäglicher Gegenstände in Schulen" (gedruckte Version und CD). Köln 1999

Schmidt-Bleek, Friedrich : Wieviel Umwelt braucht der Mensch? MIPS – Das Maß für ökologisches Wirtschaften. Birkhäuser Verlag, Berlin 1994

Stiftung Verbraucherinstitut (Hrsg.): Jacke wie Hose? Produktlinienanalyse am Beispiel von Textilien (CD-Rom). Berlin 1998

Rosenkranz, B./Schmidt, E.: In Hülle und Fülle. Kleidung: Ökologie, Ökonomie und Gesundheit. Stiftung Verbraucherinstitut Berlin 1999

Welfens, M. J.: Ein 70-Tonner unterm Carport. Der Ökologische Rucksack der Mobilität. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000, S. 31-33

### III. Vernetzungs- und Planungskompetenz

#### *Good Practice*

Schulhof- und Dorfgestaltung in der Grundschule

*Literatur:* Töllner, C./Ahl, J./Ehlers, R.: "Unser Schulhof wird genial" Schulhofumgestaltung am Schulzentrum Schafflund – Ein Beteiligungsprojekt. Berlin, Kiel 2000

Radwege-Projekt einer neunten Klasse der Bettina-von-Arnim-Schule in Berlin

*Literatur:* Fahle, Wolf-E.: Schüler untersuchen ihre Rad-Wege. Ein fächerübergreifendes Unterrichtsprojekt. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000. S. 26 ff.

Planspiel Projekt mit Studenten im Grundstudium: Nachnutzungskonzept für einen innerstädtischen Flughafen

*Literatur:* eigene Zusammenstellung

#### *Materialien*

Antes, Wolfgang: Projektarbeit für Profis: Planung, Marketing, Finanzierung, Teamarbeit. Ökotopia Verlag, Münster 1997

Brunseman, C./Stange, W./Tiemann, D.: mitreden – mitplanen – mitmachen. Kinder und Jugendliche in der Kommune. Berlin und Kiel 1997

Deutsches Kinderhilfswerk e.V. (Hrsg.): Planen mit Phantasie. Zukunftswerkstatt und Planungszirkel für Kinder und Jugendliche. Berlin und Kiel 1996

Glamus GmbH Bonn (Hrsg.): Mobility. A city in motion. (CD-ROM; Verkehrssimulationsspiel). Bonn o.J.

GLOBE GERMANY Programm (Hrsg.): Lokales Beobachten und Entwickeln in der Umwelt – globales Lernen für die Umwelt. Ansätze zur Umweltbildung für eine nachhaltige Entwicklung. Hamburg 1998

Klippert, Heinz: Planspiele. Spielvorlagen zum sozialen, politischen und methodischen Lernen in Gruppen. 10 komplette Planspiele. Beltz Verlag, Weinheim und Basel 1996

Lantermann, Ernst D./Döring-Seipel, Elke/Schmitz, Britta/Schima, Peter: Syrene. Umwelt- und Systemlernen mit Multimedia. Hogrefe-Verlag, Göttingen 2000

Reibnitz, Ute von: Szenario-Technik. Instrumente für die unternehmerische und persönliche Erfolgsplanung. Gabler Verlag, Wiesbaden 1992

Säckl, Wolfgang/Tschapka, Johannes (o.J.): mitmischen. Umweltpolitik von unten. Tips & Tricks für Engagierte.

Weinbrenner, Peter: Die Szenario-Methode als Mittel zum kreativitätsfördernden Lernen - gezeigt am Beispiel des Themas „Multikulturelle Gesellschaft“. Schriften zur Didaktik der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Nr. 33  
zu beziehen bei: Prof. Dr. P. Weinbrenner, Universität Bielefeld, Postfach 10 01 31, 33501 Bielefeld

## IV. Fähigkeit zur Gemeinschaftlichkeit und Solidarität

### *Good Practice*

Aktion der Hamburger Umweltschulen in Europa zum autofreien Tag.

*Literatur:* Flößer, Edmund: Städte zeigen ihre Schokoladenseite. Europaweiter autofreier Tag am 22. September. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000, S. 9-10

Schul-Partnerschaften

*Literatur:* Norbert Jahn: Besser kleine Schritte als keine Schritte. Schulpartnerschaften mit der dritten Welt – eine Form interkulturellen Lernens? In: Stadt Osnabrück (Hrsg.): Osnabrück – Menschen erkunden ihre Stadt. Osnabrück o. J., S. 106-109

Fußball- und Kaffee-Projekte der BUND Kinder- und Jugendgruppen

*Literatur:* Walensky, Monika: Umweltbildung unter dem Anspruch der nachhaltigen Entwicklung in Hamburg. Band 2: Praxisprojekte, Materialien, Hintergrundinformationen. S. 19-41

### *Materialien*

Agenda-Büro der Landeshauptstadt Hannover (Hrsg.): Voneinander lernen. In: Zeitschrift Agenda – Aktionen, Visionen, Leute, Termine, Infos. Nr. 8, S. 11-13. Hannover o. J.

Führung, Gisela: Globales Lernen. Arbeitsblätter für die entwicklungspolitische Bildungsarbeit. Berlin 1998

Gugel, Günther/Jäger, Uli: Welt ... Sichten. Die Vielfalt des Globalen Lernens. Tübingen 1999

Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HelP) (Hrsg.): In @cht Minuten um die Erde ... mit dem Wissen der Welt im Gepäck. Materialien zum Unterricht Heft 141. Wiesbaden 1999

Landesinstitut für Schule und Weiterbildung NRW (Hrsg.): Umwelt und Entwicklung. Bildung auf dem Weg zur Nachhaltigkeit (CD-ROM). Soest 2000

Meier, Peter: Global! Egal? Globales Lernen und Agenda 21. Eine Praxismappe. Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr 1998

TransFair (Hrsg.): Die faire Scheibe. Durchblick, Fun & Action rund um die Welt des Fairen Handels. (CD-ROM) Köln o. J.

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (Hrsg.): Das WeltStadtspiel. Handbuch für die Planung von Eine-Welt Stadtrallies. Hannover o. J.

Verein für Friedenspädagogik (Hrsg.): Global Lernen. Lernen in Zeiten der Globalisierung (CD-ROM). Tübingen 1998

## V. Verständigungskompetenz

### *Good Practice*

E-Mail-Projekt zur Autonutzung in Salt Lake City und Hamburg

*Literatur:* Das transatlantische Klassenzimmer. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000, S. 20

Beteiligung von Schülerinnen und Schülern an der Entwicklung von Schulprogrammen und an der Qualitätssicherung in Schweden.

*Literatur:* Eckholm, Mats: Schüler machen Schulprogramm und was man von Schweden lernen kann. In: Pädagogik 11/99, Themenheft Praxishilfen Schulprogramm. Weinheim 1999, S. 16-21

### *Materialien*

BROT FÜR DIE WELT (Hrsg.): Zukunft denken – Zukunft gestalten.

Bausteine für Sekundarstufe I, II und Berufliche Schulen zum Thema „Umwelt und Entwicklung“. Stuttgart 1999

Faller, K./Kerntke, W./Wackmann, M.: Konflikte selber lösen. Mediation für Schule und Jugendarbeit. Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr 1996

Geisz, Martin: Unsere Welt online. Globales Lernen im Internet. Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr 1999

Hagedorn, O.: Konfliktlotsen. Lehrer und Schüler lernen die Vermittlung im Konflikt. Ernst Klett Schulbuchverlag, Leipzig 1996

Lahninger, Paul: lebendig und kreativ. leiten, präsentieren, moderieren. Arbeits- und Methodenbuch für Teamentwicklung und qualifizierte Aus- & Weiterbildung. Ökotopia Verlag, Münster 1998

## VI. Fähigkeit sich und andere zu motivieren

### *Good Practice*

Fächerübergreifende Lärmprojekte mit Übungen zum Ruhe-Finden.

*Literatur:* Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hrsg.): Lärm und Gesundheit. Materialien für 5.-10. Klassen. Köln 1997

Mit Edutainment zu sanfter Mobilität. Der Einsatz von mobirob bei Projekttagen.

*Literatur:* Cosima Pilz: Die KIDs als Vorbilder bestärken. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000, S. 19 ff.

Nachhaltige Schülerreisen und Klassenfahrten

*Literatur:* Institut für Dokumentation und Information, Sozialmedizin und öffentliches Gesundheitswesen (IDIS) (Hrsg.): „Sanftes Reisen“ lernen. Umwelt-Gesundheit- Konsum im Schullandheim – Dokumentation eines Projektes mit Bielefelder Schulen. Bielefeld 1994

### *Materialien*

Bayrischer Jugendring, K.d.ö.R.; Arbeitsgruppe Umweltpolitik/-pädagogik vertreten durch den Präsidenten Gerhard Engel (Hrsg.): Ziele – Ideen. Zukunft gestalten. Kinder und Jugendliche mischen mit bei der Agenda 21. München 1999

Forschungsgesellschaft Mobilität-FGM, Austria Mobility Research-Amor (Hrsg.): mobirob - ein interaktives Mobilitätsspiel (CD-ROM).Graz Austria 1998

Gujer, Marianne/Andres, Michael: Freizeit - Reisen - Tourismus. Eine Projektmappe (ab Klasse 5). Verlag an der Ruhr. Mülheim an der Ruhr 1998

Salinger, Susanne: Ökologisch orientierte Kurz- und Klassenfahrten. Eine Handreichung des Modellversuchs schulische Umweltbildung SchUB. BUND Berlin 1994

Schönhammer, Rainer: Autowerbung im Klassenzimmer. Sachliche und methodische Fingerzeige für Analyseprojekte. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000, S. 38 ff.

Seifert/Steiner/Tschapka: Zwischen Management und Mandala - Ein Lese- und Methodenbuch. Umweltbildung quer durch Europa. Österreichische Gesellschaft für Natur- und Umweltschutz (Hrsg.). Wien 1999

Stange, Waldemar/Gnielczyk, Peter: Lernwerkstatt Ernährung – Materialien zur Gesundheitsförderung für den handlungsorientierten Unterricht. Stiftung Verbraucherinstitut. Berlin 1999

Umweltdachverband ÖGNU (Hrsg.) (2/98): Zeitschrift Umwelt und Erziehung - Über Lärm, Klang und Stille. ARGE Umwelterziehung im Umweltdachverband ÖGNU. Wien 1998

## VII. Kompetenz zur distanzierten Reflexion über individuelle wie kulturelle Leitbilder

### *Good Practice*

Projekt zu Zeit und Entschleunigung der BUND-Jugend Hamburg.

*Literatur:* Monika Walensky: Umweltbildung unter dem Anspruch der nachhaltigen Entwicklung in Hamburg. Band 2: Praxisprojekte, Materialien, Hintergrundinformationen. Hamburg 2000, S. 53-61

Überprüfung von Mobilitätsargumenten "Pro-Auto".

*Literatur:* Renate und Gunter Bleyer: Mobilität auf dem Prüfstand: ein Vergleich der Verkehrsmittel. In: Koordinierungsstelle des BLK-Programms „21“ (Hrsg.): 21 – Das Leben gestalten lernen. Themenheft: Mobilität und Stillstand. Berlin 2000, S. 21 ff.

### *Materialien*

Adam, Jürgen: Projekt Zeit. Projektanregungen und Materialien. Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr 1993

BUND Berlin (Hrsg.) (3/95): Zeitschrift AnSchUB. Nachdenken über die (Um)welt. BUND Berlin 1995

BUND Berlin, Modellversuch SchUB (Hrsg.): Nachdenken über Mensch und Natur. Beiträge zum Philosophieren mit Schulkindern. Eine Handreichung des Modellversuchs SchUB. Berlin (o. J.)

Deutscher Sparkassenverlag GmbH (Hrsg.): Zeit- für Umwelt und Natur. Deutscher Sparkassenverlag GmbH. Stuttgart 1995

Hunger, Karl: Der Mensch (v)erkennt seine Welt. Eine Handreichung des Modellversuchs SchUB. Berlin 1995

Kolakowski, Peter/Hilgers, Micha/Weinbrenner, Peter: Der Stau sind wir. Automobilität und neue Leitbilder. Berlin 1998

Nagel, Ueli/Pünchera, Tina/Volkart, Hansruedi/Weinmann, Hanna/Wiher, Pit: Stadt- Entdeckungen. Natur vor der Tür. Pestalozzianum Verlag/Zytglogge Verlag 1997

Schneller, Ingo/ Rolf Schumacher, Rolf: Das szenische Spiel als Lernform in der Hauptschule. Oldenburg 1987